

Pi-Hole: "Globaler" Ad- und Track-Blocker fürs Heimnetzwerk

Beitrag von „Sascha_77“ vom 8. November 2018, 12:48

Da bei mir zu Hause ein olles Thinkpad (L412) mit einem Debian drauf für diverse Services im Heimnetz vor sich hin rödelt habe ich mir vor kurzem gedacht: Warum nicht mal Pi-Hole ausprobieren?

<https://pi-hole.net/>

Ist echt eine prima Sache. Ich brauche auf keinem meiner Geräte mehr einen extra Ad/Track-Blocker. Läuft alles zentral über Pi-Hole. Wenn ich unterwegs bin, bin ich mit dem Handy über VPN verbunden, sodass ich auch ausser Haus Pi-Hole nutzen kann. Somit könnte man auch recht gefahrlos öffentliche WLAN Spots nutzen (so man denn Internetübertragung in der VPN Config definiert hat .. sollte aber eigtl. standard sein.) ohne Angst zu haben, dass Daten abgefangen werden .

Weiterer Vorteil ist, dass ich für alle Gerät gesamt eine Übersicht habe was da so alles geblockt wird. Das Webinterface von Pi-Hole ist ziemlich aufschlussreich. Und ich kann ganz komfortable die Black- und Whitelist handhaben.

Kein extra Gefummel auf jedem einzelnen Gerät mehr. Und vor allem keine Zusatzsoftware! Wird alles nur über den DNS Eintrag geregelt. Meine FritzBox Einträge bzgl. DNS habe ich ebenfalls aufs Thinkpad gestellt. Somit brauche ich auf dem Endgerät gar nichts mehr zu machen. Einfach nur ins WLAN bzw. VPN einloggen und über keine Werbung freuen. 😊

Die Installation ist kinderleicht.

Code

1. `curl -sSL https://install.pi-hole.net | bash`

Einfach ein paar Fragen beantworten und der Rest geht ganz automatisch.

